

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

127 (7.5.1904) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 127. Drittes Blatt.

Samstag, den 7. Mai

1904.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 20 224. III. Die Festsetzung der südlichen Bauflucht an der nach Wegfall der Maxauer Bahn zwischen der Beiertheimer Allee und der Karlstraße geplanten neuen Verbindungsstraße betr.

In der Bezirksratsitzung vom 29. März 1904 wurde gemäß Art. 2 und 3 des Ortsstraßengesetzes vom <sup>20. Februar 1868</sup>/<sub>6. Juli 1896</sub> die südliche Bauflucht längs der Bahnstrecke nach Maxau zwischen der Beiertheimer Allee und der Karlstraße nach Maßgabe des Antrages des Stadtrats vom 16. Dezember 1903 Nr. 24 516 und dem vorgelegten Plane unter der Voraussetzung festgesetzt, daß die Maxauer Bahn gelegentlich der Verlegung des Personenbahnhofes eingezogen und an ihre Stelle eine Verbindungsstraße erstellt wird, und unbeschadet der Bestimmungen des Art. 27 des genannten Gesetzes.

Der Plan liegt während zwei Wochen vom Tage der Ausgabe des diese Bekanntmachung enthaltenden Tagblattes auf der Kanzlei des städtischen Tiefbauamtes, Rathaus, 3. Stod, Zimmer Nr. 130, zur Einsicht offen.

Karlsruhe, den 3. Mai 1904.

Großh. Bezirksamt.

Roth.

Becker.

## Bekanntmachung.

Versendung von Paketen während der Pfingstzeit.

Die Vereinigung mehrerer Pakete zu einer Postpaketadresse ist für die Zeit vom 15. bis einschließlich 22. Mai im inneren deutschen Verkehr nicht gestattet. Auch für den Auslandsverkehr empfiehlt es sich im Interesse des Publikums, während dieser Zeit zu jedem Pakete besondere Begleitpapiere auszufertigen.

Berlin W. 66, den 27. April 1904. Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Im Auftrage.

Gieseke.

## An die geehrten Bewohner der Weststadt.

Wir erlauben uns darauf hinzuweisen, daß unsere im **Hildahause (Scheffelstraße 37)** befindliche **Hildakrippe** in der Lage ist, noch mehr Kinder als bisher aufzunehmen und empfehlen wir dieselbe daher zur gefl. Benützung.

Bad. Frauenverein — Abt. II für Kinderpflege.

## Badischer Landesverband

der Vereine gegen den Mißbrauch geistiger Getränke.

Karlsruhe, im April 1904.

## Aufruf!

Wenn wir uns zur Gründung einer **Trinkerheilstätte** an die hilfspendende Wohlthätigkeit unserer Mitbürger wenden, so geschieht es, gestützt auf die Anschauung der Wissenschaft, daß die Trunksucht, der unwiderstehliche Hang zum Trinken, eine Krankheit ist, leider eine sehr weit verbreitete Krankheit.

Ungefähr 10 000 Trunksüchtige schätzt man im Großherzogtum Baden. 117 Entmündigungsanträge wurden vom 1. Januar 1900 bis 15. Juli 1901 bei den badischen Amtsgerichten wegen Trunksucht gestellt. In den Krankenhäusern unseres Landes wurden im Jahre 1899 wegen chronischen Alkoholismus und Säuerwahnsumms 373 Personen verpflegt. Etwa 40 Männer kommen alljährlich wegen alkoholistischer Geistesstörung in die Heibelberger Irrenklinif. Jedes Jahr ergeben ungefähr 100 Wirtshausverbote gegen Trunksüchtige. Leider geben diese Zahlen ein nur sehr unvollständiges Bild von dem Umfang des Uebels.

Die ärztliche Wissenschaft und Erfahrung haben erwiesen, daß Heilung möglich ist. In den in vielen Staaten durch gemeinnützige Vereine ins Leben gerufenen Heilstätten für Alkoholfranke konnten 60 bis 80% derer, welche mindestens ein halbes Jahr verblieben waren, völlig geheilt werden. In Ellison (Schweiz) wurden in den letzten 13 Jahren von 613 Trinkern 484 mit Erfolg behandelt.

Durch diese Erfahrungen ermutigt und getrieben durch das Mitgefühl für so viele in bitterer Not befindliche Trinkerfamilien hat der Badische Landesverband der Vereine gegen den Mißbrauch geistiger Getränke den Entschluß gefaßt, eine Heilstätte für Alkoholfranke der minderbemittelten Volksklassen zu erstellen, welchen bisher keine ihren bescheidenen Mitteln entsprechende Heilanstalt zugänglich war.

Ein fünf Morgen großes Geländestück bei Menchen ist bereits erworben. Die Pläne sind von Professor Hummel-Karlsruhe entworfen und von ärztlichen Autoritäten für zweckentsprechend befunden. Die Anstalt faßt vorerst 35 Insassen. Aufnahme sollen Männer aus dem ganzen Lande ohne Unterschied der Konfession finden. Der Verpflegungssatz soll 1,30 Mk. pro Tag nicht überschreiten. Beschäftigt werden die Insassen mit Gartenbau und gewerblichen Arbeiten. Die ärztliche Oberleitung und Beratung der Anstalt wird Herr Geheimer Rat Dr. Schüle-Menau übernehmen.

Die Kosten des Geländeerwerbs, der Haupt- und Nebengebäude und inneren Einrichtung sind auf 80 000 Mk. veranschlagt. Hieron hat das Großh. Ministerium des Innern 20 000 Mk. auf die Staatskasse übernommen. Außerdem wurde ein fortlaufender Betriebszuschuß in Aussicht gestellt. Die badische Regierung hat damit als erste in Deutschland die Heilbehandlung der Alkoholfranken tatkräftig gefördert. Außer dem Beitrag der Regierung heuzen wir zur Zeit 7000 Mk. eigener Mittel und dürfen die Hoffnung hegen, daß die Kreisverbände und einzelne Städte Beiträge für den Bau zur Verfügung stellen.

Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin haben ihre wärmste Teilnahme an dem Unternehmen ausgesprochen und der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß es gelingen möge, eine Anstalt ins Leben zu rufen, die auf einem besonders schwierigen Gebiet der sozialen Fürsorge segensreich zu wirken berufen ist.

Mögen alle, deren Verhältnisse es gestatten und die mit uns von der Dringlichkeit, dem durch die Trunksucht verursachten Elend zu steuern, überzeugt sind, durch einen Beitrag zu den Baukosten das Unternehmen fördern helfen!

Beiträge nehmen die unterzeichneten Vorstandsmitglieder gern entgegen.

Der Vorstand des Bezirksvereins Karlsruhe:

Dr. Fuchs, Fabrikinspektor, Dr. Neumann, Nervenarzt, Dr. Paull, prakt. Arzt, Biegler, evang. Stadtpfarrer, Brettle, kath. Stadtpfarrer, Willi, Redakteur, Wilhelm Müller, Schmied, Bäuerle, Mechaniker, Koch, Vereinssekretär, Frau W. v. Teuffel, Frä. Dr. W. Baum.

## Fisch-Versteigerung.

Heute vormittag 10 Uhr wird in der Güterhalle

1 Korb frische Fische, 40 kg, öffentlich gegen Barzahlung versteigert.

Großh. Güterverwaltung.

## Zwangs-Versteigerung.

Nr. 2109. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der **Leonhard Broner Wirt's Ehefrau, Christiana geb. Fröh** in Karlsruhe eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück mit Wirtschaftsinventar am

Dienstag, den 12. Juli 1904, vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat V in dessen Diensträumen in Karlsruhe, Amalienstraße 19 II versteigert werden:

Lagerbuch-Nr. 2022, Grundbuch

Band 101, Heft 12, Flächeninhalt 3 a

80 qm. Hierauf steht das mit Nr. 8

der **Degenfeldstraße** bezeichnete

vierstöckige Wohnhaus mit einem drei-

stöckigen Seitengebäude, einem zwei-

stöckigen Seitenbau und einem ein-

stöckigen Seitenbau, amtlich geschätzt zu

Wirtschaftsinventar, geschätzt zu

Ca. 73 700 M.

**Dreihundsechzigtausendsiebenhundert Mark.**

Der Versteigerungsvermerk ist am 29. März 1904 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 6. Mai 1904.

Großh. Notariat V als Vollstreckungsgericht.

B e d.

21.



**Zwangs-Versteigerung.**

**Montag, den 9. Mai 1904, nachmittags 2 Uhr,** werde ich im Pfandlokal Waldhornstr. 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Spiegelschrank, 2 Vertikals, 1 Schifftonne, 1 Schrank, 1 Kanapee, 2 Polsterstühle, 2 Spiegel, 1 Schreibtisch, 2 Bücherregale, 1 Doppelschreibpult, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Nachttisch, 1 Pfeilerkommode, 2 Bilder, 1 Herren- und 1 Damenfahrrad.

Karlsruhe, den 6. Mai 1904.

Bier, Gerichtsvollzieher.

**Wohnungen zu vermieten.**

6.1. In der **Augartenstraße**, nächst dem Stadtpark, ist im 2. Stock des Hinterhauses eine für sich abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres zu erfragen beim Verwalter Schützenstraße 12a II.

**Karlstraße 6**

sind Zimmer und Küche mit Wasserleitung im Duerbau sofort zu vermieten. Preis 160 M.

**Spezerei- u. Flaschenbiergeschäft**

4.1. mit Weinkleinverkauf

ist auf 1. Oktober preiswert zu vermieten. Offerten unter Nr. 3938 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Magazin,**

ein großes, ist um billigen Preis zu vermieten: Durlacherstraße 54. \*2.1.

**Wohnungs-Gesuch.**

2.1. Frdl. Wohnung, 6 Zimmer, Küche und Zubehör, möglichst kompl., Bad, im 1. oder 2. Stock, in besserer Lage per 1. Septbr. zu mieten gesucht. Garten Bedingung. Gefl. Offerten mit Angabe des Preises unter Nr. 3934 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wohnung gesucht**

von 4-5 Zimmern, Mansarde und Zubehör, zwischen Adler- und Waldstraße gelegen, per 1. Juli. Offerten unter Nr. 3937 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Wohnungs-Gesuch.**

\* Ruhige Beamtenfamilie sucht auf 1. Oktober oder früher in besserem Hause der Altstadt eine **4 Zimmer-Wohnung** event. 3 große Zimmer. Gefl. Offerten unter Nr. 3931 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**

\* Ein einfaches, nettes, möbliertes Zimmer ist sofort oder später billig bei einer alleinstehenden Frau zu vermieten. Näheres Marktgrafenstraße 27 im 2. Stock bei Frau **Martin**.

\* Hirschstraße 70, nächst der Kriegstraße, sind im 2. Stock ein bis zwei schön möblierte Zimmer auf sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

\* Sofort oder auf 1. Juni ist im besseren Hause ein gut möbliertes Mansardenzimmer (Erker) zu vermieten. Näheres Amalienstraße 28, 3. Stock.

\* Akademiestraße 15 ist ein möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich oder später zu vermieten. Auch kann gute Pension gegeben werden. Näheres eine Treppe hoch.

\* Ein sehr schönes, großes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit guter bürgerlicher Pension an 2 Herren oder anständigen, bessere Arbeiter sogleich oder später zu vermieten: Kronenstr. 34 I.

**Möbliertes Zimmer**

zu vermieten: Luisenstraße 61 im 3. Stock rechts.

**Ein gut möbliertes Zimmer**

ist sogleich oder später zu vermieten: Waldstraße 52, 3 Treppen hoch. \*2.1.

**Parterre-Zimmer,**

gut möbliert, nach der Straße gehend, an besseren Herrn zu vermieten: Amalienstraße 9. \*

**Mansardenzimmer.**

\* Ein schön möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten: Wilhelmstraße 16 im 2. Stock.

**Kaiserstraße 75,**

zwei Treppen, sind 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen besseren Herrn sofort zu vermieten. 2.1.

**Schlafstelle,**

eine gute, ist sogleich an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten: Kronenstr. 52.

**Hypotheken-Gelder**

in Posten von jeder Höhe auszuleihen durch

**Urban Schmitt,**

Hirschstraße 28. Telephon 1293.

**11000—13000 Mark**

liegen sofort auf II. Hypothek zum Ausleihen bereit. Offerten nur von Kapitalnachweisenden unter Nr. 3929 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**10000—11000 Mf.**

werden auf II. Hypothek per sofort von pünktlichem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Gefl. Angebote unter Nr. 3928 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kapital-Gesuch.**

Auf ein älteres Haus außerhalb Karlsruhe werden **6000—7000 Mark**

auf II. Hypothek, 75% der Schätzung, zu 5 1/2 event. 6% Zins von durchaus pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 3930 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Antrag.**

\*2.1. Junges, fleißiges Mädchen vom Lande findet sofort Stelle: Kaiser-Allee 35 I.

**Geübte****Näherinnen**

zum Abändern von Damentonktion sofort gesucht.

**Carl Schöpf.****Eine Kleidermacherin**

wird zur Aushilfe sofort gesucht: Adlerstraße 35, parterre.

**C. Köchin**, eine zuverlässige, findet in **Baden-Baden**, vorzügliche Stelle nach Eintritt sofort od. 1. Juni, sowie ein gutes Zimmermädchen bei hohem Lohn. Alles Nähere bei Frau **Kast**, Waldstr. 29, 2. Stock.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches auch etwas kochen kann, wird auf sofort gesucht: Karlstraße 24 II.

**Mädchen-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches nähen kann, wird tagsüber zu einem 4-jährigen Knaben sofort gesucht. Zu erfragen Karlstraße 28, eine Treppe hoch, von 9 Uhr vormittags bis 5 Uhr nachmittags.

**Gesucht**

auf 15. Mai oder später in kinderlose Familie bei hohem Lohne ein pünktliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten willig verrichten kann. Solche, welche auf dauernde Stellung reflektieren, wollen sich sofort melden: Reibenbacherstraße 21 im 2. Stock.

**Fleißiges Mädchen**

für häusliche Arbeiten zu kleiner Familie bei hohem Lohn nach **Saarburg** gesucht. Näheres **Friedenstraße 9, parterre.**

**Mädchen-Gesuch.**

\*2.1. Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sofort oder auf 15. Mai gesucht. „Zum Lamm“, Mühlburg, Hardtstraße 18.

**Dienstmädchen,**

nicht zu jung, zu einer kleinen Familie gesucht. **Dasselbe muß kochen können** und die Hausarbeiten verrichten. Eintritt sofort oder auf 15. Mai. Näheres Hirschstraße 51a im 2. Stock. \*2.1.

**Pfleglerin gesucht.**

Für ein junges Mädchen, welches von Zeit zu Zeit, aber ziemlich selten wegen epileptischer Anfälle einer **Pfleglerin** bedarf, wird jemand gesucht, das sich in der freien Zeit mit Zimmermachen und Näharbeit beschäftigt. Nur junge Personen, welche einen leichten Schlaf haben, Zeugnisse über Krankenpflege besitzen und gut nähen können wollen Offerten unter Nr. 3926 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Servier-Mädchen.**

2.1. Ein junges, braves Mädchen zum Servieren sofort gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kellnerin.**

\* Jüngere Kellnerin kann sofort eintreten. Näheres Karlstraße 21, **Zum roten Schaf.**

**M.F. 30**  
**M.F. Aushilfskellnerinnen**  
für Sonntag gesucht: Bureau  
**M. Fuchs**, Waldstraße 30. \*

**Gesucht**

wird eine zuverlässige Frau zum Waschen und Putzen.

**J. Koch,**

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

**Waschmädchen**

per sofort oder später gesucht. Lohn 80—90 Mark vierteljährlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.1.

**Gesucht**

auf sofort od. 15. d. Mis. eine unabhängige, saubere Frau für einige Vormittagsstunden. Gehalt 10 bis 12 M.: **Ettlingerstraße 39, 2. Stock.**

**Existenz**

mit jährlich 3000 M. Mindesteinkommen durch Selbstfabrikation eines neuen, geschützten Massenverbrauchsartikels evtl. Alleinvertrieb für größern Bezirk. Fachkenntnisse nicht nötig. 100 Mf. Betriebskapital erforderlich. Offerten mit Rückporto unter **Ks. 1403 an Rudolf Mosse, Essen Ruhr, erb.**

**Ein geübter Arbeiter**

auf Treppengeländer für dauernde Arbeit sofort gesucht.

**Emil Zwick, Heidelberg,**

2.1. Bahnhofstraße 45.

**Tapezier-Gesuch.**

\* Ein tüchtiger Zimmer-Tapezierer gesucht.  
**Wilh. Beck**, Kaiserstraße 44, 2. Stock.

**Küferbursche,**

jüngerer, mit guten Zeugnissen findet dauernde Stelle bei

**W. Wagenmann**, Weingroßhandlung,  
\*2.1. Rheinstraße 8.

**M.F.** \* Gesucht ein tüchtiger **Küchenchef**, Salär 100—120 Mf., **3 tücht. Hausburschen**, 1 Kinderfrau oder 1 Mädchen, **Kellner**

finden stets gute Stellen durch das Bureau **M. Fuchs**, Waldstr. 30. — Telephon 1039.

**Hausbursche,**

junger, kräftiger, per sofort gesucht.

**Gebr. Hensel,**

2.1. Hoflieferanten.

**Hausbursche,**

ein junger, kann sofort eintreten. Guter Lohn.

**W. Wagenmann,**

2.1. Weingroßhandlung,  
Rheinstraße 8.

[2] III.



2.1. Ein aus der Schule entlassener Junge wird als **Musläufer**

zum sofortigen Eintritt gesucht. **Hermann Lucke**, Motorfahrzeug- und Maschinenhandlung, Kaiserstraße 166.

**W.** Zwei jüngere Hausburschen, mehrere Küchenmädchen sucht sofort **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstraße 38.

**Stelle sucht** als Einkassierer oder sonst. Vertrauensposten verh. Mann (cautionsfähig), welcher noch einige Stunden tägl. zur Verfügung hat, sof. od. später. Off. unter Nr. 3924 an das Kontor des Tagbl. erbeten. \*2.1.

\*3.1. **Junger, kräftiger Mann** mit guter Schrift sucht Stelle als Bureaudiener, Ausläufer oder Magazinarbeiter. Off. unter Nr. 3921 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Volontärin.** Fräulein, in der Buchführung bewandert, tüchtig in Stenographie und Maschinenschreiben, sucht Anstellung auf einem Bureau als **Volontärin**. Offerten unter Nr. 3935 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein gefetztes Mädchen** sucht Stelle als Köchin oder als Mädchen allein zu kleiner Familie. Näheres **Josephshaus**, Winterstraße.

**Haushälterin.** \*2.1. Ein älteres Fräulein sucht Stelle zu einem einzelnen Herrn. Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Beschäftigungs-Gesuche.** \* Eine Frau, welche in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, auch das **Parfettputzen** versteht, sucht Beschäftigung im **Waschen und Putzen**. Näheres **Leffingstraße 21, 4. Stock**.

\* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im **Waschen und Putzen**, auch zum **Geschirrspülen** in Wirtschaften. Zu erfragen **Schützenstraße 49** im Vorderhaus, 4. Stock links.

\*2.1. Eine ordnungsliebende, ehrliche Putzfrau sucht noch **Kundschaft** im **Putzen**. Ebenso suchen zwei anständige **Servierfräulein** Aushilfsstellen für **Sonn- und Feiertage**; würden auch Stellen für **beständig** annehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Alte Möbel** werden in und außer dem Hause gut aufpoliert: **Beilchenstraße 17, Seitenbau, 3. Stock rechts**.

**Maschinenstrickerin,** eine geübte, nimmt noch Kunden an bei rascher Lieferung und billiger Berechnung. Näheres **Scheffelstraße 55** im 4. Stock.

**Geschäfts-Empfehlung.** Die Bau- u. Herdschlosserei von **Eduard Weck**, Amalienstraße 43, empfiehlt sich bei allen in dieses Fach einschlägigen **Renarbeiten u. Reparaturen** billigt. Abändern und Reparieren an **Kochherden** schnellstens und billigt.

**Verloren.** Am Sonntag, den 1. Mai, nachmittags, blieb in einer Droschke, die an der Hauptpost ihren Halteplatz hatte, ein **seidener Damen-Regenschirm** stehen, der bis jetzt auf dem **Fundbureau** nicht abgegeben wurde. Es wird gebeten, denselben **Kaiserstr. 124 a** im 4. Stock abzugeben.

**Ausnahme Preis billig.** Eine franz. Bettstelle mit **Kopf, Polster und Matratze**, Federbett mit 2 Kissen ist um den **Preis von 70 Mk.** zu verkaufen bei **Wilh. Seiter**, Amalienstraße 75.

[3] III.

**Fuhrgeschäft - Verkauf.**

Ein Fuhrgeschäft samt Haus in Mitte der Stadt ist sofort zu verkaufen; für **Bauspekulanten** sehr günstige Gelegenheit. Offerten unter Nr. 3919 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Nestfausschilling,** 6000 Mark, sind per 1. Juli mit Nachlaß zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3922 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Billig zu verkaufen** eine nußbaumene **Bettstelle** und eine große **Kinderbettstelle**: **Karl-Wilhelmstraße 22 II.** \*2.1.

\* Ein starker, **zweiäderiger Sandwagen** mit **Deckel und Feder**, beinahe neu, für **Bäcker** oder **Mesger** passend, ist sofort **billig** zu verkaufen. Zu erfragen **Winterstraße 44, 2. Stock links**.

\* **Ein Damenrad** ist **billig** zu verkaufen: **Hirschstraße 3, parterre**.

**Eisschrank,** ein großer, **zweiüriger**, ist zu verkaufen: **Rheinstraße 46.** \*

**Für Bäcker!** \*2.1. Ein **1 1/2 Backofen**, ein **eisernes Brotgestell**, eine **eiserne Teigmühle (3 m)**, 3 **Mehlkästen**, sowie **Brotbretter** sind **billig** zu verkaufen. Näheres **Augartenstraße 18 I.**

**Kochherd.** Ein kleiner, **gebrauchter Kochherd** mit **Kupferschiff** ist **billig** zu verkaufen: **Amalienstraße 43**. Ebenfalls sind **neue Kochherde** äußerst **billig** zu verkaufen.

**Bandsäge** mit **Hand- und Fußbetrieb** **billig** zu verkaufen. Zu erfragen im **Kontor des Tagblattes**.

**Weißer Zwergpudel** **billig** zu verkaufen: **Schillerstraße 4, 2. Stock.** \*

\* **Haus gesucht** in der **Leffingstraße**. Offerten mit **Preisangabe**, **Miete** etc. unter Nr. 3933 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kopfhaarmatratze-Gesuch.** Eine **gebrauchte Kopfhaarmatratze** wird zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 3936 im **Kontor des Tagblattes** abzugeben.

\* Ein noch **gut erhaltener, gebrauchter Schreibtisch** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3923 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gut erhaltener, bess. Sitzwagen** für 2 Kinder, möglichst mit **Schutzbach** und **Gummirädern**, zu kaufen gesucht. Offerten mit **billigster Preisangabe** unter Nr. 3913 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Ein **mittelgroßer Eisschrank** wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3925 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Leere Flaschen** werden zu kaufen gesucht: **Zähringerstraße 30** im **Laden**. Ebenfalls ist ein **Fahrrad** **billig** abzugeben.

**Flaschen** kauft fortwährend **Georg Schaaf**, **Kaiserstr. 5, Hinterh.** \*

\* **Günstige Gelegenheit** ist einem **Herrn** oder einer **Dame** mit **guten Stimmmitteln** geboten sich für **Oper** und **Konzert** auszubilden. **Falsch** behandelte **Stimmen** erhalten **Urteil** und **Rat**. **Vollständige** **Beseitigung** des **Tremmolo**. **Sänger**, welche mit dem **Grund** der **Rehe** im **Unklaren** sind, erhalten **sichere Grundlage**. Offerten unter Nr. 3920 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Delikatessen-Konsum.**  
Junge diesjährige **Gänse, Tauben, Hähnen** und **Poularden** eingetroffen.  
**I<sup>a</sup> Schinken** 1/4 Pfd. **50 Pfg.**  
frische **Gothaer I<sup>a</sup> Cervelatwurst** 1/4 Pfd. **35 Pfg.** empfiehlt  
**Jos. Blatz,** **Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.**  
NB. Gebe auf **Rabattscheine 5 %**.

**Delikatessen-Konsum.**  
**Junge Gänse und Enten** frisch eingetroffen bei  
**Aug. Jüngling & Cie.,** **Sofienstraße 54. Telephon 108.**  
**I<sup>a</sup> Essiggurken** per **Pfund nur 35 Pfg.** \*3.1.  
**Emil Bucherer, Zähringerstr. 21.**  
**Sauerkraut, Saure Rüben, Salzbohnen** empfiehlt  
**G. Fey,** **Durlacherstraße 26.**  
\*2.1.

**Friedrich Weber,** **207 Kaiserstraße 207.**  
**Bestes Spezialgeschäft in Drechslerwaren.**  
  
**Spazierstöcke, 2.1.**  
**Touristenstöcke,**  
**Randartikel,**  
**Billard-Utensilien,**  
**Hirschhornwaren,**  
**Taschenmesser.**

Ein **Extraabdruck** des **Gesetzes:**  
**„Die Kinderarbeit in gewerblichen Betrieben betr.“**  
ist bei uns in einer **Handausgabe** erschienen und zum **Preise von 10 Pfg.** erhältlich.  
**G. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.**



**Statt jeder besonderen Anzeige.**

Heute nachmittag 3 Uhr verschied nach kurzem schweren Leiden unser geliebtes Kind

**Elisabeth**

im Alter von 13 Monaten, wovon wir Verwandte und Bekannte geziemend in Kenntnis setzen.

Karlsruhe, den 5. Mai 1904.

Die trauernden Eltern:

**Peter Gramlich u. Frau.**

Die Beerdigung findet Samstag nachmittag 3 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt. Trauerhaus: Hirschstraße 33.

**Schwarzwaldverein.**

Sektion Karlsruhe.

Sonntag, den 8. Mai 1904

**Ausflug.**

Baden — Waldsee — Korb-  
matt Felsenhotel — Lache —  
Zimmerplatz — Völlerstein  
— Schwanenwasen — Plättig (Mittagessen) —  
Obertal.

Mundvorrat — Feldflasche.

Abfahrthier 8<sup>12</sup> Uhr morgens (mit Schnellzug).

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Hofbericht.**

Karlsruhe, 6. Mai.

Seine königliche Hoheit der Großherzog empfing heute vormittag  $\frac{1}{2}$  11 Uhr den Major von Mutius und hörte von 11—1 Uhr den Vortrag des Ministers Dr. Schenkel.

An der Frühstückstafel der Höchsten Herrschaften nahm Ihre Kaiserliche Hoheit die Prinzessin Wilhelm und Ihre Großherzogliche Hoheit die Herzogin von Anhalt teil.

Im Laufe des Nachmittags arbeitete Seine königliche Hoheit der Großherzog mit dem Geheimrat Dr. Freiherrn von Babo und dem Legationsrat Dr. Senb.

Abends 8 Uhr begaben sich Ihre königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin in das Erbgroßherzogliche Palais und nahmen an der Abendtafel der Erbgroßherzoglichen Herrschaften teil.

**Amtliche Mitteilungen.**

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatsbahnen vom 23. April d. J. wurde Betriebssekretär Karl Göpprich in Lauda nach Bruchsal (statt Karlsruhe) versetzt.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatsbahnen vom 24. April d. J. wurde Betriebsassistent Philipp Kallenbach in Medesheim nach Basel versetzt.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatsbahnen vom 25. April d. J. wurde Betriebsassistent Martin Schaaff in Friedrichsfeld nach Rehl versetzt.

Durch Entschliebung Großh. Steuerdirektion vom 30. April d. J. wurde Buchhalter Alexander Horig beim Finanzamt Müllheim in gleicher Eigenschaft zum Finanzamt Achern versetzt. (Karlsru. Btg.)

Karlsruhe, 5. Mai.

Von der im Auftrage des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts durch den kürzlich verstorbenen Geheimen Hofrat Professor Dr. Kraus in Freiburg in Verbindung mit Geh. Rat Professor Dr. Durm, Hofrat Dr. von Döhlhauser und Geh. Rat Dr. Wagner in Karlsruhe bearbeiteten beschreibenden Statistik: „Die Kunstdenkmäler des Großherzogtums Baden“, ist weiter erschienen: Die erste Abteilung des VI. Bandes, enthaltend die Kunstdenkmäler des Landkreises Freiburg. Die staatlichen und kirchlichen Behörden, sowie die Gemeinden können diese Publikationen zu dem ermäßigten Preise von 10 M. 50 Pf. durch Vermittlung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts beziehen und sind Bestellungen an die Expedition genannten Ministeriums zu richten. (Karlsru. Btg.)

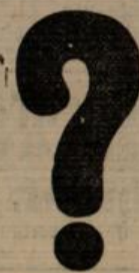
**Jeden Sonn- und Feiertag**

von nachmittags 1 Uhr ab beginnen mit dem

**Motorboot „Dora“**

die Vergnügungsfahrten vom Hafen bis Maxau (Ehmann's Garten).  
Vormittagsfahrten nach Maxau sind voraus zu bestellen.

Jacob Wegele.

**Haarausfall! Haarfraß! Haarspalte!  
Immer und immer wieder**

greift man zu dem einfachsten, unschädlichsten alt- u. viel erprobten  
**Häusner's Brennesselspiritus**  
p. Flasche M. 0.75 u. M. 1.50, echt mit dem Wendel-  
steiner Kircherl. Kräftigt den Haarboden, reinigt von Schuppen,  
verhütet den Haarausfall, befördert bei täglichem Gebrauche un-  
gemein das Wachstum der Haare. Zu haben in Apotheken, Dro-  
guerien. **Wilh. Baum**, Berberplatz, **Carl Roth**, Hofweg,  
Herrenstraße, **W. L. Schwab**, Amalienstraße, **Th. Walz**,  
Kurvenstraße, **M. Hofheinz**, R. Blas, **E. Lösch**, Jak. Lösch, Jul. Dehn  
Nachf., **Otto Mayer**, Frik. Reiff. 15.6.

**Kassenschränke**

jeder Größe, neuester Bauart.

Stahlpanzerschränke,

= Kassetten, Türschliesser. =

6.1.

**Wilh. Weiss**, Kassenschrankfabrik, Karlsruhe, gegr. 1815.

Hoflieferant S. K. H. d. Großherzogs und S. D. des Fürsten zu Fürstenberg,  
Lieferant der Staatsbehörden, Posten, Reichsbank, Privatbanken, Gemeinden,  
Sparkassen etc.

**Jakob Spitzfaden, Wagenbauer,**

Kriegstrasse 14, Karlsruhe i. B., Kriegstrasse 14,

empfiehlt

**Wagen jeder Art und nach allen Zeichnungen**

unter Garantie.

Umtausch gebrauchter Wagen. \* Reparaturen prompt und billig.

Der grosse

**Wand-Fahrplan**

der

**Grossh. Badischen Eisenbahnen,**

Amtliche Ausgabe

**Sommerdienst 1904,**

ist bei uns sowie in allen Buchhandlungen zu haben.

Preis 60 Pfg.

**C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.**



Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.  
 k. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893

**WIENER MODE**

mit der Unterhaltungsbeilage

**„Im Boudoir.“**

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen  
 Modebildern, über 2800 Abbildungen,  
 24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen.

**Fremdsprachige Ausgaben**  
 in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

**„Wiener Kinder-Mode“**

mit dem Beiblatt:

**„Für die Kinderstube.“**

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.

Vierteljährlich Mk. 2.50.

**Schnitte nach Maß.**

Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes im Hause ermöglicht wird. Probehefte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen und von der „Wiener Mode“, Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener Mode“ erhältlich.

**Dienstsanweisung**

für die

**Hebammen**

des

**Großherzogtums Baden**

vom 2. Januar 1902.

Preis 50 Pfennig.

Amtliche Ausgabe.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

**Standesbuch-Auszüge.**

**Eheaufgebote:**

- 5. Mai. Franz Droll von Bornburg, Schneider hier, mit Elise Hofweiler von hier.
- 5. „ Josef Trögler von Kottspiel, Geschäftsführer hier, mit Klara Hummel von Baihingen.
- 5. „ Sylvester Rieger von Kottstetten, Schneidermeister hier, mit Magdalene Kornmüller von Ruppurr.
- 5. „ Georg Claffen von Romanoff, Ingenieur allda, mit Marie Brückner von hier.

**Geburten:**

- 26. April. Charlotte Ida, Vater Theodor Kaufmann, Hoboist.
- 30. „ Helene Maria Theresia, Vater Karl Fröhlich, Heizer.
- 30. „ Friedrich Wilhelm, Vater Gregor Beck, Schuhmann.
- 30. „ Maria Anna Lioba, Vater Karl Köppler, Eisenbahnassistent.
- 1. Mai. Bertha Anna, Vater Karl Baumann, Wagenwärtergehilfe.
- 1. „ Karl, Vater Johann Kugler, Eisengießer.
- 2. „ Maria Anna Crescentia, Vater Josef Paib, Schreinermeister.
- 3. „ Albrecht Günther, Vater Rudolf Kriemih, Privatier.
- 4. „ Frieda Mina, Vater Maximilian Wolf, Weisgerber.
- 4. „ Frieda, Vater Friedrich Gaukel, Maurer.

[5]III.

**Todesfälle:**

- 4. Mai. Wilhelm Donau, Postschaffner, ein Ehe-mann, alt 42 Jahre.
- 4. „ Luise Plattert, Privatier, ledig, alt 78 Jahre.
- 5. „ Elisabeth, alt 1 Jahr 25 Tage, Vater Peter Gramlich, Schuhmachermeister.
- 6. „ Walter, alt 3 Monate 5 Tage, Vater Karl Ebel, Schriftsetzer.
- 6. „ Alfred, alt 7 Monate 9 Tage, Vater Florian Büchel, Tagelöhner.
- 6. „ Adam, alt 6 Jahre, Vater Johann Beck, Korbmacher.

**Beerdigungszeit**

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

**Samstag, den 7. Mai 1904:**

- 10 Uhr, Luise Plattert, Privatier (Diakonissenhaus).
- 1/23 Uhr, Albert Vienhard, Büroangestellter (Georg-Friedrichstraße 26).

**Polizeibericht.**

Karlsruhe, 6. Mai.

Gestern nachmittag 4 Uhr stürzte ein in der Schillerstraße wohnhafter Maler in der Moltkestraße, wo er mit Anstreichen eines Hauses beschäftigt war, aus einer Höhe von 8—10 Meter in den Garten, wobei er sich durch Aufschlagen auf das Gartengeländer einige starke Quetschungen zuzog.

**# Bezirksratsitzung.** Vor Beginn der heutigen Sitzung wurden durch Geh. Rat Föhrenbach die neuen Mitglieder des Bezirksrats verpflichtet. Darnach gelangte als erster Fall der Tagesordnung eine verwaltungsgerichtliche Streitigkeit zur Verhandlung. Die Landesversicherungsanstalt Baden hatte gegen die Postfrankenkasse Karlsruhe Klage auf Ersatz von 44 M 65 Pf für Verpflegung eines Mitgliedes dieser Kasse, den Arbeiter Köhler, erhoben. Die Postfrankenkasse bestritt die gesetzliche Verpflichtung auf eine Ersatzleistung zu haben und verlangte verwaltungsgerichtliche Entscheidung, die heute der Bezirksrat zu treffen hatte. Derselbe erachtete den Anspruch der Landesversicherungsanstalt als unbegründet und wies deshalb die Klage ab. — Der Bezirksrat hatte sich sodann mit einer Anzahl Verwaltungssachen zu beschäftigen. Die Firma Behnke & Sischke beabsichtigte auf dem Grundstück Ecke Gottesauer- und Lachnerstraße ein Anwesen mit Bäckerei zu errichten. Die Ortsbaukommission sprach sich wegen der Unzulänglichkeit des Platzes und wegen der sich daraus ergebenden Feuergefährlichkeit und den ungenügenden Räumlichkeiten gegen die Errichtung des Baues in der geplanten Weise aus. Die Fabrikinspektion äußerte sich im gleichen Sinne. Die Bauerlaubnis für eine Bäckerei wurde deshalb vom Bezirksamt verweigert. Dagegen erhob die genannte Firma Beschwerde, die aber als unbegründet zurückgewiesen wurde. — Die Beschwerde des Blechenermeisters Karl Autenrieth hier gegen eine baupolizeiliche Verfügung sowie die Einsprache der Gebrüder Mayer hier gegen ein Bauprojekt von Müller & Wipfler hier wies der Bezirksrat gleichfalls zurück. — Genehmigt wurden sodann die Gesuche: des Ludwig Krauß in Ruffheim um Errichtung einer Schlachthalle auf seinem Anwesen; daselbst; des Meßgers A. Lehmann in Blankenloch um Errichtung einer Schlachthalle in seinem Anwesen; daselbst; des A. Ganz in Darfanden um Betrieb der Realgastwirtschaft zum „Hirsch“ daselbst; des Bb. Hecht in Eggenstein um Betrieb der Schankwirtschaft zum „Eggensteiner Brauhaus“ daselbst; des J. Rathhard in Graben um Betrieb der Realgastwirtschaft zum „Erbringen“ daselbst; des Wirts A. Rimmelspacher von Grünwinkel um Betrieb der Schankwirtschaft zur „Traube“ in Blankenloch; der Firma vormals G. Sinner in Grünwinkel um Abänderung der Statuten ihrer Betriebsfrankenkasse; des Bierbrauers J. Lutz hier um Betrieb der Schankwirtschaft zur „Reichskrone“ hier; des Wirts J. W. Müller hier um Betrieb der Schankwirtschaft zum „Börnhäuser“ hier; des Kaufmanns D. Weiß in Schweinfurt um Betrieb der Schankwirtschaft zum „Schiff“ hier. Bezüglich zweier weiterer Wirtschaftsgesuche trat Vertagung ein. — Abgewiesen wurden: die Einsprache des Maklers G. Kahn in Graben gegen die dortige Gemeinderatswahl, sowie die Gesuche eines Ehemanns dahier um Entlassung seiner Ehefrau aus der Heil- und Pflegeanstalt Illenau und des Wirts R. Rauf hier um Ausschank von Brantwein in seiner Wirtschaft zum „Hohentwiel“ hier. — In nicht öffentlicher Sitzung erledigte der Bezirksrat noch folgende Gegenstände der Tagesordnung: die Unterfrüfung von Familien der zu Friedenszeiten einberufenen Mannschaften; die Ernennung eines Mitgliedes des Schatzungsrates hier.

**Gerichtszeitung.**

# Karlsruhe, 5. Mai.

Sitzung der Strafkammer I. Vorsitzender: Landgerichtsrat Hofsten. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft Referendar Matschhofer.

Die Anklage gegen den hier wohnhaften Hausierer Johann Becker aus Steinmauern wegen Vergehens gegen § 184 R.St.G.B. wurde verurteilt.

Den Kaufmann Anton Lorenz Walz aus Nürnberg, der, wie sein Vorstrafenregister zeigte, schon wiederholt Proben seines Schwindlertalentes abgelegt hatte, brachte heute wiederum eine Anklage wegen Betrugs vor Gericht. Der Angeeschuldigte hatte sich unter der Firma Karl Günther in Schaffhausen zum Vertrieb sog. Magnesia-Pastillen etabliert und suchte in deutschen Zeitungen Generalvertreter für seine patentierten Massenartikel. Auf Grund der Inserate trat er mit zahlreichen Personen in Verbindung, von denen einige seinen Schilderungen über angebliche Geschäftsabschlüsse Glauben schenkten und sich zur Erlangung einer Generalvertretung zur Zahlung von Geldebeträgen bestimmen ließen. Sie mußten bald erkennen, daß sie die Opfer eines Schwindlers geworden waren. Walz hatte den Kaufmann H. Albrecht hier um 19 M 23 Pf, den Kaufmann G. Brender hier um 19 M 27 Pf, die Reisenden E. Petzsch und A. Fäßler in Stralsburg um 42 M bezw. 33 M geschädigt. Der Gerichtshof verurteilte den Angeklagten zu 6 Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

In der am 26. Februar schon einmal zur Verhandlung angelegten, damals aber vertagten Anklagesache gegen den Musiker Adolf Hebel aus Jettenbach wegen Urkundenfälschung und Vergehens gegen § 271 R.St.G.B. erkannte das Gericht auf 10 Monate Gefängnis.

Die Berufung des Schutzmanns Johann Nikolaus Schaber aus Karlsruhe, den das hiesige Schöffengericht wegen Beleidigung zur 5 M Geldstrafe verurteilt hatte, wurde als unbegründet verworfen.

Die gastliche Aufnahme, die der Konditor Otto Strobel aus Auserfahl seiner Zeit bei hiesigen Verwandten, der Familie Sarbacher fand, hat er mit schönem Ldandke belohnt. Am 22. März benutzte Strobel die vorübergehende Abwesenheit seiner Verwandten, um mit einem Beile deren Wohnung zu erbrechen und aus einer Schatulle 45 M zu entnehmen. Er erhielt wegen schweren Diebstahls 9 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Vom Schöffengericht Karlsruhe war der Cigarettenmacher Friedrich Hauer aus Blankenloch wegen Beleidigung mit 4 Wochen Gefängnis bestraft worden. Seine gegen dieses Urteil eingelegte Berufung wies die Strafkammer heute als unbegründet zurück.

**Gold, Silber und Banknoten**

vom 5. Mai 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . . .	—	—
Engl. Sovereigns . . . . .	20.39	20.35
20 Francs-Stücke . . . . .	16.28	16.24
20 do. halbe . . . . .	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . .	—	—
do. Kr. 20 St. . . . .	—	17.—
Gold-Dollars . . . . .	4.19	4.18
Neue Russ. Imper. . . . .	—	—
Gold al marco . . . . .	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . . .	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . . .	76.30	74.30
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.18 $\frac{1}{2}$
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.18
Belg. Noten . . . . .	81.40	81.25
Engl. Noten . . . . .	—	20.42
Franz. Noten . . . . .	81.45	81.25
Holländ. Noten . . . . .	—	169.40
Italien. Noten . . . . .	—	81.25
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	—	85.25
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	215 $\frac{1}{2}$
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . . .	—	81.15

**Schiffsnachrichten des Norddeut. Lloyd.**

Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

**Angekommen** am 4. Mai „Preußen“ in Antwerpen, „Breslau“ in Baltimore; am 5. Mai „Weimar“ in Fremantle, „Dresden“ in Antwerpen. **Rassiert** am 5. Mai „Hohenzollern“ Quezant. **Abgegangen** am 5. Mai „Sachsen“ von Penang, „König Albert“ von Genua, „Barbarossa“ von New-York.







Im Verlage der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben die amtliche Ausgabe des

# Kurs-Buch

für die

## Grossh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern und der Schweiz,

sowie für die wichtigsten Anschluß-Einien.

Mit den Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern, nebst Dampfboot-Kursen.

## Sommerdienst 1904.

Ausgabe vom 1. Mai 1904.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Grossh. Bad. Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahnkarte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

### Termin-Kalender für Versteigerungen.

**Samstag, den 7. Mai.**

- 10 Uhr: Grossh. Güterverwaltung, Fischversteigerung in der Gilgthalle.
- 11 Uhr: Grossh. Güterverwaltung, Versteigerung eines Sacl Kartoffeln in der Empfangsgüterhalle.
- 2 Uhr: S. Fischmann, Auktionator, Damenkonfektion-Versteigerung im Auktionslokal Bahringersstraße 29.

### Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

**Samstag, den 7. Mai:**

- Grossh. Hoftheater.** Der Ring des Nibelungen. Vorabend. Das Rheingold. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 1/2 10 Uhr. Große Preise.
- Männerturnverein.** Damen-Abteilung, Zentralturnhalle, abends 7/8-9 Uhr.
- Privatpargelfellschaft.** Generalversammlung im Geschäftslokal, Zirkel 21, abends 6 Uhr.

**Sonntag, den 8. Mai:**

- Schwarzwaldberein.** Ausflug: Baden — Böllersstein — Obertal. Abfahrt hier 8<sup>12</sup> Uhr morgens (mit Schnellzug).

**Wetternachrichten aus dem Süden vom 6. Mai, 7 Uhr früh.**  
Lugano wolkenlos 10°, Triest heiter 15°, Nizza heiter 16°, Florenz wolkenlos 11°, Rom wolkenlos 12°, Cagliari wolkenlos 12°, Brindisi wolfig 15°.

**Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 6. Mai 1904.**  
Ueber Irland ist eine Depression erschienen, welche südostwärts bis zu den Niederlanden einen Ausläufer entsendet und welche den hohen Druck, welcher gestern über der westl. Hälfte Mitteleuropas gelegen war, nach Oesterreich-Ungarn verdrängt hat. In Süd- und in Ostdeutschland herrschte am Morgen meist heiteres Wetter, während im Nordwesten und in Frankreich bereits Regenwetter eingetreten war. Trübes und kühles Wetter mit Regenfällen ist zu erwarten.

### Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Maß.	Barometer mm	Therm. in C.	Rel. Feucht.	Wind in Wrog.	Wind	Himmel
5. Okt. 9 U.	752,1	8,3	6,8	84	SW.	heiter
6. Okt. 7 U.	748,2	8,0	6,0	75	"	"
6. Okt. 2 U.	745,1	14,3	7,7	63	"	bedeckt

Höchste Temperatur am 5.: 15,0; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 4,5. Niederschlagsmenge des 5.: 0,0 mm.

[7] III.

**Wasserstand des Rheins am 6. Mai, früh:**  
Schutterinsel 279, gef. 7, Aehl 322, gef. 20, Maxau 471, gef. 13 cm.

### Fremde

übernachteten vom 5. bis 6. Mai.

**Alte Post.** Fr. Gallion, Frau Schreiner, Frau Schmidt, Privat., u. Kopfgeherer, Postassistent v. München. Kraft, Kfm. v. Dresden. Reined, Kfm. v. Remscheid. Steinhilber, Kfm. v. Kirchheim. Haus, Kfm. v. Nord- u. Ost. Gehrbard, Kfm. v. Offenb. Blank, Kfm. v. Stedach. Frank, Kfm. v. Köln. Wahrer, Beamter v. Mülhausen. Frau Halmeyer, Priv. v. Singen. Frau Schindler, Priv. v. Bregenz.

**Bratwurstglocke.** Meiser, Kaufm. v. Rempten. Schloßstein, Kaufm. v. Heilbronn. Kurlesen, Kaufm. v. Barmen. Göb, Kfm. v. Pfeddersheim. Schlichter, Mont. v. Willingen. Gendstorf, Mont. v. Hannover. Dusbach, Lokom.-Führer v. Landa. Boshütz, Badmstr. v. Berlin. Westott, Reis. v. Barmen. Moser und Imhof, Bahn-Gehilfen von Basel. Gbi, Bahn-Gehilfe von Hüfingen. Weber, Bahn-Gehilfe v. Ludwigshafen.

**Darmstädter Hof.** Gaele, Kfm. v. Frankweiler. Wendelsohn, Komponist v. Berlin. Gassen-Schmidt, Wirt, u. Schüler, Fabr. v. Freiburg.

**Erbrprinz.** Baronin v. Rheinbaben, Rent. v. Sigmaringen. Simens, Rent. m. Frau v. Hamburg. Frau Hederte, Priv. v. Freiburg. Röttger, Kaufm. v. Schliß. Isaac, Daus, Jakobson, Wintler u. Odenroff, Kfl. von Berlin. Mayer, Kfm. v. Döckendorf. Dr. Gadenbach v. München. Herting, Fisch, Emd., u. Vidard, Kauf. von München. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Heilmann, Arzt von Rüssingen. Menich, Kaufm. von Schaffhausen. Weiss, Hautschte, Dir. u. Hawelle, Obering. v. Wien. Wederle, Kaufm. v. Freiburg. Pieper, Kfm. v. Lüdenscheld. Rosenbusch, Kfm. v. Frankfurt. Reichel, Kfm. v. Annaberg. Stielberger, Kfm. v. Mülhausen. Scheu, Central.-Insp. von Wien. Beyerlen, Ingen. v. Stuttgart. Weis, Kfm. v. Zabern. Baron de Seelhorst, Rent. mit Fam. v. Nizza. Bauer, Privat. m. Fam. v. Francisco. Weil, Kfm. v. Marklisch. Klepfock, Kaufm. v. Winterthur. Dylhoff, Assessor v. Osnabrück. Geismar, v. G. Rat v. Mosbach. Peters, Priv. v. London. Wolf, Kfm. v. Wiesbaden.

**Friedrichshof.** Kost, Kfm. v. Heidelberg. Lim-schitz, Kfm. v. Berlin. Reinold, Kfm. v. Köln. Wäumer, Kaufm. v. Ruhrort. Schell, Fabr. v. Kaiserslautern. Klus, Gütermann, Gehinger u. Dostreicher, Kauf. von Frankfurt. Plum, Kfm. v. Würzburg. Sterb, Ingen. v. Stüggold, Kaufm., u. Dr. Schwarz, Chem. v. Mannheim. Kurz, Rechtsanw. v. Zweibrücken. Stod u. Gottschall, Kfl. v. Düsseldorf. Gbler, Kaufm. v. Ratibor. Jauch, Kfm. v. Konstanz.

**Geist.** Hagn, Römer, Höhn u. Fusinger, Kauf. v. Mannheim. Richter, Kfm. v. Leipzig. Wipplinger, Kfm. v. Kl.-Karlsbad. Kasper, Kfm. von Grefeld. Bedringer, Kfm. v. Mainz. Schmidt, Kfm. v. Döppingen. Cluuent u. Etahl, Kfl. v. Stuttgart. Eberle, Kfm. v. Freiburg.

Beller, Kfm. v. Heilbronn. Hobein, Kfm. v. Radeworm-wald. Gundelinger, Kaufm. v. Stuttgart. Holzmann, Kaufm. von Frankfurt. Mühlhoff, Kaufm. v. Remscheid. Hofmann, Kfm. v. Köln. Engelmann u. Knittel, Kfl. v. Dresden. Brändlein, Kfm. v. Schweinfurt. Heintinger, Kfm. v. Zinnenstadt. Bertä, Kaufm. von Aschaffenburg. Busch, Kfm. v. Remscheid. Schwenk, Kfm. v. München. Pulmann, Kfm. v. Leipzig. Hesp, Kaufm. v. Böhmed. Gizut, Kfm. v. Frankfurt.

**Goldener Adler.** Bender, Eisenb.-Beamter von Leopoldsdorfer. Birch, Eisenb.-Beamter v. Hagen. Kehl, Eisenb.-Beamter v. Denslingen. Schüler, Eisenb.-Beamter v. Emmendingen. Möller, Cafetier m. Frau v. Mannheim. Link, Kfm. v. Stuttgart. Baum, Geschäftsführer v. St. Ingbert. Bahn, Kellner v. Sautdorf. Sterthal, Kellner v. Frankfurt. Hoog, Student v. Stuttgart.

**Goldener Karpfen.** Geisler, Kfm. v. Charlotten-burg. Keller, Kfm. v. St. Ludwig. Edinger, Kfm. v. Wiesloch. Berkenhoff, Kfm. v. Herborn.

**Goldene Traube.** Scharf, Kfm. v. Frankenhäusen. Benz, Kfm. m. Tochter v. Bellheim. Mettler, Kfm. v. Zürich. Hafner, Kfm. v. Mülheim. Rosenberg, Kfm. v. Frankfurt. Rägele, Kfm. v. Stuttgart. Spiegel, Kfm. v. Heilberg. Mai, Priv. v. Baden. Häfner, Bahnbeamter v. Königshofen. Dopfer, Bahnbeamter v. Wimpfen. Sachs, Bahnbeamter von Mannheim. Pries, Bahnbeamter von Friedrichsfeld. Schafheulle und Keller, Bahnbeamte von Schaffhausen. Freidinger, Bahnbeamter von Heidelberg. Alber, Bahnbeamter v. Hringen. Henninger, Bahnbeamter v. Breisach. Dahm, Bahnbeamter v. Sedach. Fütterer, Fabrikant v. Gaggenau. Schönherr, Landwirt v. Altmans-weter.

**Grüner Hof.** Schäfer, Kfm. v. Freiburg. Schrotz, Weinberg, Eberenz, Predorius, Ebert und Stern, Kfl. v. Frankfurt. Henninger, Werkstr. und Lümman, Kfm. v. Heilbronn. Schreiner, Kfm. v. Darmstadt. Kessel und Schleiter, Kfl. m. Frauen v. Köln. Spickerfötter Kfm. von Bielefeld. Winterer, Kaufm. von Lahr. Hoffmann, Direktionsbeamter, Meyer, Bahnassistent u. Grassau, Kfm. v. Lahr. v. Guionneau, Offizier v. Saarbrücken. Christ, Kfm. v. Mainz. Schwerler, Archt. m. Frau, u. Pommer, Priv. v. Strassburg. Dori, Kfm. v. Halberstadt. Traube, Kfm. v. Offenb. Borchers, Kfm. v. Bremen. Kall, Kaufm. v. Cannstatt. Schönbrunn, Kaufm. v. Grefeld. Beyeremann, Kfm. v. M.-Glöblich. Hirsler, Apoth. v. Durmersheim. Brunner, Ing. von München. Gmelin, Bankbeamter v. Hamburg. Müller, Kfm. v. Würzburg. Wegger, Kfm. v. Bergzabern. Hecker, Fabr. v. München. Dittel und Schröder, Kauf. von Stuttgart. Wohlleben, Kfm. v. Leipzig. Braun, Kfm. v. Mannheim. Schmit, Kfm. v. Offenbach.

**Hotel Germania.** Dr. Poser v. Frankfurt. Müller, Bauer, Goltstein, Kauf., Gesewig, Landbau-Insp. m. Frau, u. Fr. Meiselbach, Kritikin von Berlin. Merton, Gutsbes. v. Altmarschhof. Frau Dr. Bodenstein v. Freiburg. Baron de Gullly m. Bed. v. Amsterdam. Ber-tram, Ing. v. Hamburg. Feurrier, Ingen. m. Frau v. Paris. Fleischhauer, Kfm. v. Stuttgart. Friesner, Bau- rat v. Chemnitz. Hoffmann, Oberbaurat von Dresden. Fische, Fabr. m. Frau von Kaiserslautern. Schleif, Kaufm. v. Rudesheim. Philippe, Kaufm. v. Frankfurt. Gelesen, Kfm. v. Nürnberg. Bach, Kfm. v. München.

**Hotel Grosse.** Siegel, Kfm. v. Heidelberg. Redar-sulmer, Kfm. v. Aachen. Wiswanger, Kfm. v. Regens-burg. Beyeremann, Kfm. v. Grefeld. Pramsstatter und Weinsfelder, Kfl. v. Göttingen. Ruh, Archt. v. Freiburg. Schlosser, Kaufm. v. Selb. Lieber, Kaufm. v. Hanau. Wolff, Kfm. v. Düren. Ringwald, Kfm. v. Emmen-dingen. Kühn, Kaufm. v. Leipzig. Gerlach, Kfm. von Köln. Gregory, Dir. v. Berlin. Vog, Pfeiffer, Mayer, Herzog, Wolf, Schiller, Becker u. Kaufmann, Kauf. von Frankfurt. Stahlbud, Fabr. v. Berlin. Peters, Kfm. v. Hagen. Wohkrat, Kfm. v. Lewenfeld. Lewinski, Kfm. v. Mannheim. Meißler, Semmt, Leyserson, Bardellben, Barhold, Spanier, Podolsky, Weismann, Hedmann und Gohn, Kfl. v. Berlin. Mayer, Ehrhard, Herrsch, Kfl., u. Kittel, Baurat v. Stuttgart. Weinberg, Kfm. v. Aachen. Schrader, Dir. v. Bonn. Stern, Kaufm. v. Stettin. Donaschel, Rea.-Baumstr., u. Dr. Grünau, Assessor von Berlin. Dr. Salzer, Priv. v. Oberkirch. Pertsch, Kfm. v. Genf. Una, Priv. v. New-York. Dürenfurth, Kfm. von Hamburg. Weis, Reg.-Rat, und Jehander, Ober-Maschinenmstr. v. München. Dr. Ludwig, Prof. von Emmendingen. Ester, Kaufm. von Cassel. Gottschall, Kaufm. v. Charlottenburg. Wdalk, Kaufm. v. Trier. Weinberg, Kfm. v. New-York. Wschoff, Kfm. v. Leipzig. Janitsch u. Brill, Kfl. v. Köln. Lotter, Majer v. Saar-brücken. Carl, Kfm. v. Coburg. Schilling, Kaufm. v. Mülhausen. Vergler, Kaufm. von München. Melner, Kaufm. v. Annaberg. Dr. Beh, Privat. v. Heilbronn. Rammholz, Kfm. v. Blauen. Erlanger, Kfm. v. Nürn-berg. Helm, Kfm. v. Münster. Witt, Kfm. v. Kon- stanz.

**Hotel Hohenzollern.** Müller, Kfm. v. Mainz. Garber, Kfm. v. Hamburg. Vogt, Kfm. v. Tiefenthal. Frosch, Kfm. v. Nürnberg. Knittel, Kfm. v. Dresden. Schraudy, Eisenb.-Adjunt v. Dinkelscherben. Reuz, Baumstr. m. Frau v. Freiburg. Schwarz, Kaufm. von Mannheim. Döbernkles, Kfm. von Leipzig. Mayer, Kfm. v. Rus- loch. Dufschell, Kfm. v. Prag. Schwelzer, Kaufm. v. Heidelberg.



**Hotel Leicht.** Topfer, Kfm. v. Dresden. Heere, Kfm. v. Berlin. Bergheimer, Kaufm. v. Bühl. Tisch, Kaufm. v. Düsseldorf. Gausler, Kaufm. v. Mannheim. Dreschpeter, Kfm. v. Venrath. Schreiner, Kfm. v. Frankfurt. Arnold, Kfm. v. Tübingen. Scheuer, Kaufm. v. Mannheim. Schott, Maler, u. Vogel, Kfm. v. Frankfurt. Neuberger, Kfm. v. Mainz.

**Hotel Lion.** Bacharach, Kfm. v. Frankfurt. Jaffée, Kfm. v. Hamburg. Biedefeld, Kfm. v. Frankfurt. Loewy, Kfm. v. Wien. Desterreicher, Kfm. v. Leipzig. Schab u. Guggenheimer, Kfl. v. Konstanz. Marcuse, Kfm. v. Hamburg. Meinfelder, Kaufm. v. Hoppingen. Schilt, Kfm. v. Berlin. Zimmermann, Restaur. mit Frau von Steißburgen.

**Hotel Luz.** Rohmeyer, Fabr. von Einbeck. Frau Antoni, Priv. v. Frankfurt. Mal, Kfm. v. Frankfurt. Luger, Möbelfabrik. v. Dombirn. Waqner, Kaufm. von Frankfurt. Kraft, Kfm. v. Berlin. Schlad, Kfm. von Bochum. Rosenberg, Kfm. v. Fürth. Raitbes, Kfm. v. Gannstatt. Fischer, Kfm. v. Mannheim. Frebel, Kfm. v. Coburg. Bertsch, Kfm. v. Hamburg. Sierl, Kfm. von Konstanz. Allmayer, Kfm. v. Berlin. Simon, Kaufm. v. Köln. Le Beau, Ing. v. Sinsheim.

**Hotel Monopol.** Engellamp, Kaufm. v. Köln. Wodner, Hoteller v. Niederhohenstein. Pollad, Kfm. v. Berlin. Richter, Kfm. v. Leipzig. Ehrlich, Kaufm. v. Gypingen. Kuttner u. Levy, Kaufm. v. Frankfurt. Dr. Uhlmann-Uhlmannsdorf, Archivar v. Chemnitz. Brünning, Kfm. v. Leipzig. Liebzig, Kfm. v. Straßburg. Belz, Kfm. v. Stuttgart. Brauer, Kfm. v. Coblenz.

**Hotel National.** Krummeich, Kaufm. v. Straßburg. Treutle, Steinbr.-Bes. v. Kürnbach. Baumert u. Ostermann, Kfl. v. München. Fuhl, Kfm. v. Frankfurt. Herzer, Kfm. v. Gypingen. Stams, Kaufm. v. Kleins. Hirsch, Kfm. v. Stuttgart. Leiter, Kfm. von München. Schlund, Subdir., u. Ullmann, Kfm. v. Freiburg. Böll, Kaufm. v. Bodenheim. Goldschmitt und Schmudler, Kfl. v. Mannheim. Spiessmann, Kfm. von Ludwigsburg.

**Hotel Nowak.** Fehrenbach, u. Kopf Rechtsanw., Breitner, Landger.-Rat v. Freiburg. Büchner, Oberamtsrichter v. Gengenbach. Straß, Fabr. v. Oberlimonswald. Dr. Witte, Chem. v. Wernigerode. Schuhmann, Direktor v. Stockholm. Rode, Geschäftsführer v. Schwenningen. Bresser, Artist v. Tarnow. Wabigan, Artist v. New-York. Salat, Insp. v. Badingen. Förderer, Priv. v. Freiburg.

**Hotel Sonne.** Hermann, Kaufm. von Mainz. Karl, Kfm. v. Frankfurt. Dietzhold, Stud., Lehmann, Kunststrafahrer, u. Buttke, Diener v. Berlin. Kiemen-schneider, Kfm. v. Lauterberg. Schmidt, Baumstr. von Remscheid. Berger u. Bär, Kfl. von Sasbach. Siepel, Kellner von Mainz. Kapfenberger, Stud. von Mailand. Mayer, Kfm. v. Königshausen.

**Hotel Tannhäuser.** Kaiser, Fabr. v. Stuttgart. Weiler, Kfm. m. Tochter v. Berlin. Hinte, Fabr. von Schalle. Fr. Kremlin, Privat. v. Gotha. Fr. Kremlin, Sprachlehrerin v. Weimar. Fr. Dölerit, Reisende v. Straßburg.

**Hotel Viktoria.** Collog, Kaufm. von Stuttgart. Robert, Insp. v. Solst. Fleischmann, Kfm. v. Kürnberg. Dierids, Kfm. v. Barmen. Wonneberg, Oberst v. Freiburg. Hein, Kfm. v. Stuttgart. Maß, Behrent, Kfl. u. Löhner, Buchhdl. v. Berlin. Werner, Kfm. von Bochalt. Derte, Reis., Berg, Kfm., u. Gardelli, Ingen. v. Paris. Grny, Maler v. Johannesburg. Frau Löfener m. Tochter v. Magdeburg. Mang, Kfm. v. Genf. Hecht, Priv. v. Bamberg. Felsenburg, Kfm. v. Wien.

**König von Württemberg.** Büttner, Kfm. v. Juffenhausen. Gerler, Kaufm. v. Stuttgart. Weißberg, Kaufm. v. Frankfurt. Friede und Poller, Reisende von Leipzig. Morraath, Kfm. v. Ueberlingen. Korn, Kaufm. m. Frau v. Biebrich.

**Rußbaum.** Schmeltz, Kassier v. Stuttgart. Jedlo u. Dabers, Monteur v. Ulberg. Gdard, Kaufm. von Neuwad. Schifferdecker, Ing. v. Aug. Hag, Händler v. Sulzadt. Jabel, Kfm. v. Burg. Schmidt, Bäcker von Gichtetten.

**Park-Hotel.** Lerch, Kaufm. m. Frau v. Bretten. Kleemann u. Harder, Kfl. v. Hamburg. Keller, Pastor v. Düsseldorf. Kaiser, Kfm. v. Kalen. Stengler, Kfm. v. Fahr. Tju, Prof. v. München. Frau Saubert, Reis. v. Basel. Zwick und Melhelm, Kaufm. von Stuttgart. Sprengemann, Kfm. v. Bünde. Bid, Kfm. v. Frankfurt. Bltz, Kfm. v. Berlin.

**Prinz Max.** Weil, Kfm. v. Altleiningen. Vogelstein, Kfm. v. Freiburg. Bornemann, Kfm. v. Braunschweig. Heydrich, Priv. m. Frau u. Mutter v. Weisengfels. Thoma, Sekt. v. Leipzig. Heiliger, Kfm. v. Köln. Silberhorn, Kfm. v. München. Südmantel, Kfm. von Wald. Wehremüller, Kfm. v. Donaueschingen. Veit, Kfm. v. Mainz. Weinbrecht, Archit. v. Hornberg. Dr. Herrmann, Arzt von Ueberlingen. Maier, Kaufm. von Heilbronn.

**Reichspost.** Gehler, Kfm. v. Coburg. van Straten, Tischler v. Rotterdam. Schwab u. Hidel, Orgelbauer v. Dettingen. Müllner, Mechan. v. Weh. Camotyl, Schuhmacher v. Wien. Gader, Biegeleisenwerk von Mülhausen. Schneemann, Handelsmann v. Heiligenstadt.

**Rose.** Kern, Schlosser v. München. Schwarz, Bader v. Rehl. Herrmann, Kaufm. von Friedberg. Gremer, Schlosser v. Kirchheim. Gerloff, Schlosser v. Berlin.

**Notes Haus.** Freita v. Puttlammer v. Hamburg. Kroneberger, Stud. v. Reichlingen. Senff, Kaufm. von Dresden.

**Schwarzer Adler.** Matthaus, Ing. von Berlin. Horbach, Kfm. v. Heidelberg.

**Gottesdienst. — 7. Mai.**

**Katholische Stadtgemeinde.**

**St. Peter- und Paulskirche**

(Stadtteil Mühlburg).

**Stwige Anbetung.**

5 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten mit hl. Messe.

7 Uhr Amt.

1/2 8 Uhr abends feierlicher Schluß mit Te Deum in Verbindung mit der Maiandacht.

**Gottesdienst. — 8. Mai.**

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**

**Stadtkirche.**

1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Schloemann.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Mühlhäuser.

**Kleine Kirche.**

9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Dr. Ott.

1/2 12 Uhr Christenlehre: Hr. Hofprediger Fischer.

6 Uhr: Herr Vikar Lic. Kayser.

**Schloßkirche.**

10 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.

**Johanneskirche.**

9 Uhr: Herr Stadtpfarrer D. Brückner.

10 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer D. Brückner.

**Christuskirche.**

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rohde.

1/2 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfr. Rohde.

6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Dr. Ott.

**Karl-Wilhelm-Schule.**

1/2 10 Uhr: Herr Vikar Lic. Kayser.

1/2 12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Stadtpfarrer Weidemeier.

**Gartenstraße 22.**

1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.

1/2 12 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpfr. Rapp.

**Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.**

5 Uhr: Herr Hofprediger Fischer.

**Diakonissenhauskirche.**

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kay.

Abends 1/2 8 Uhr: Herr Pfarrer Kay.

**Evangelische Kapelle des Kadettenhauses.**

10 Uhr: Herr Kadettenhauspfarrer Lic. Dr. Brückner.

**Karl-Friedrich-Gedächtniskirche**

(Stadtteil Mühlburg).

1/2 10 Uhr Gottesdienst: Herr Vikar Schön-

1/2 11 Uhr Christenlehre: Thal von Raftatt.

**Evangelische Stadtmission.**

Bereinshaus Adlerstraße 23.

11 1/4 Uhr Sonntagschule im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.

Kindergottesdienst in der Johanneskirche: Herr Inspektor Diemer.

Sonntagschule in der Diakonissenhauskapelle: Herr Professor Koller.

3 Uhr Jungfrauenverein.

5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Inspekt. Diemer.

Dienstag abend 1/2 9 Uhr Männerbibelstunde Kreuzstraße 23.

Mittwoch abend 8 Uhr Bibelstunde im Vereinshaus: Herr Stadtmissionar Lieber.

**Christlicher Verein junger Männer,**

Kreuzstraße 23.

Vereinsräume (Lesezimmer, Bibliothek, Zeitschriften) jeden Abend von 8 Uhr an, jeden Sonntag von 2 Uhr an geöffnet.

Sonntag abend 1/2 9 Uhr: Gesellige Vereinigung. Aufnahme neuer Mitglieder.

Jeden Donnerstag abend 1/2 9 Uhr Bibelbesprechung.

Jeden Donnerstag 3 Uhr christliche Bäckervereinigung.

**Vereinshaus Herrenstraße 62.**

1/2 12 Uhr Sonntagschule.

3 Uhr Bibelstunde: Herr Prediger Fischer, Elm.

4 Uhr Jungfrauenverein.

Jeden Dienstag abend 8 Uhr Bibelbesprechung im christl. Männer- und Jünglingsverein.

**Evangelisch-lutherische Gemeinde, alte Friedhoffkapelle,** Baldbornstraße, vormittags 10 Uhr Herr Pfarrer Herrmann.

**Apostolische Gemeinde, Gartenstraße 16 b.**

Gottesdienst:

Sonntag vormittags 1/2 9 Uhr.

Sonntag nachmittag 1/2 3 Uhr.

Mittwoch abend 1/2 9 Uhr.

**Katholische Stadt-Gemeinde.**

**Hauptkirche St. Stephan.**

1/2 6 Uhr Frühmesse.

1/2 7 Uhr hl. Messe.

1/2 8 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Berberich.

1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt und Hochamt.

1/2 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 3 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

3 Uhr Beiper.

1/2 8 Uhr Maiandacht mit Predigt und Segen.

**Bernharduskirche.**

6 Uhr Frühmesse.

1/2 8 Uhr hl. Messe.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Amt.

2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

1/2 3 Uhr Herz-Jesu-Andacht.

7 Uhr Maiandacht mit Predigt.

**Liebfrauenkirche.**

6 Uhr Frühmesse.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

11 Uhr hl. Messe.

1/2 12 Uhr Christenlehre für die Knaben.

1/2 3 Uhr Osterandacht.

7 Uhr Maiandacht mit Predigt.

**St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).**

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

1/2 7 Uhr Frühmesse.

1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.

1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt.

2 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

1/2 3 Uhr Herz-Jesu-Bruderschaft.

7 Uhr Maiandacht mit Predigt.

**St. Vinzenzskapelle.**

6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Amt.

1/2 6 Uhr Predigt und Maiandacht.

**Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.**

11 Uhr hl. Messe mit Homilie.

**St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).**

8 Uhr Amt.

**Katholische Kapelle des Kadettenhauses.**

10 Uhr Gottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Berberich.

**St. Peter- und Paulskirche**

(Stadtteil Mühlburg).

6 Uhr Beichtgelegenheit.

1/2 7 u. 1/2 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.

1/2 8 Uhr Frühmesse.

1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.

1/2 12 Uhr Christenlehre für die Mädchen.

2 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.

1/2 8 Uhr Maiandacht mit Segen.

**Dienstag, den 10. Mai.**

6 Uhr Flurprozession in Grünwinkel.

**Vereinsveranstaltungen.**

4 Uhr Versammlung der Dienstboten, Rudolfstraße 21.

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**

**Auferstehungskirche.**

1/2 10 Uhr Hochamt.

**Friedenskirche der Methodisten-Gemeinde**

(Karlstraße 49 b).

Vormittags 1/2 10 Uhr Predigt: Herr Prediger Burkhart.

Vormittags 1/2 11 Uhr Sonntagschule.

Nachmittags 5 Uhr Predigt.

Montag abend 1/2 9 Uhr Gebetsstunde.

Mittwoch abend 1/2 9 Uhr Bibelstunde.

**English Chroh.**

Services are held every Sunday at 9<sup>00</sup> in the Chapel of the L.W. Krankenhaus, Kaiser-Allee 10.